



FFH-Gebietsgrenze (N2000-Verordnung 2016)

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

1032, Bachmuschel, *Unio crassus*
 Schwerpunktvorkommen 2011

1624, Kriechender Sellerie, *Apium repens*
 Vorkommen

1166, Kammmolch, *Triturus cristatus*

- Laichgewässer (außerhalb Gebiet)
- Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Alter Nachweis

1193, Gelbbauchunke, *Bombina variegata* (Gewässer außerhalb mit abgeschwächten Farben)

- Laichgewässer
- Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis
- Aufenthaltsgebiet ohne Artnachweis

Reproduktionszentrum
 Reproduktionszentrum, außerhalb FFH-Gebiet

Lebensraumtypen

Lebensraumtypen (im Standarddatenbogen genannt)

- 3150, Nährstoffreiche Stillegewässer
- 3260, Fließgewässer mit flutender Wasservegetation
- 6430, Feuchte Hochstaudenfluren
- 6510, Magere Flachland-Mähwiesen
- 7110*, Lebende Hochmoore
- 7120, Geschädigte Hochmoore
- 7140, Übergangs- und Schwingrasenmoore
- 7150, Torfmoorschlenken
- 7230, Kalkreiche Niedermoore
- 91D2*, Waldkiefern-Moorwälder ()
- 91D3*, Bergkiefern-Moorwälder
- 91D4*, Fichten-Moorwälder
- 91E2*, Erlen- und Erlen-Eschenwälder (Alnion)
- 91E3*, Winkelseggen-Erlen-Eschenwälder

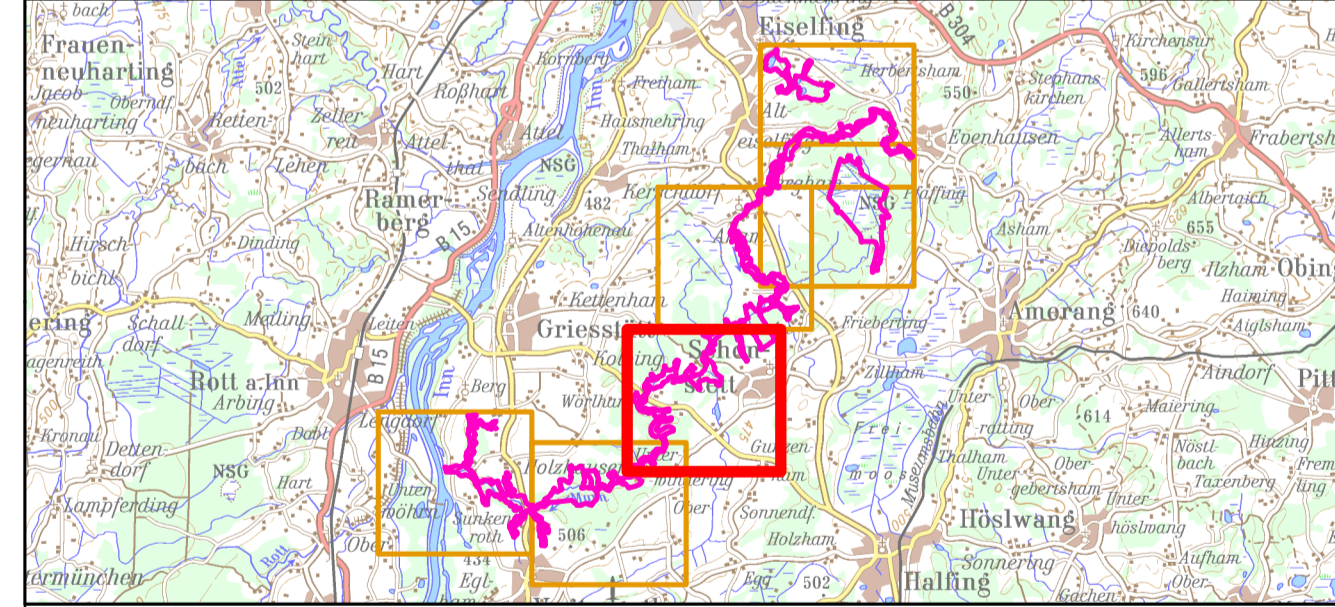
Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

- 7220*, Kalktuffquellen

Zusatzinformationen

- Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG u. Art. 23 BayNatSchG im Offenland

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgüterbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden. Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten) Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den waldgesetzlichen Vorgaben.



Managementplan
FFH-Gebiet 8039-371 Murn, Murner Filz und Eisfinger See



Karte 2 Bestand und Bewertung

Blatt: Blatt 4 von 6	Kartenfertigung: 08.02.2019
--------------------------------	---------------------------------------

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberbayern



Dr. H. M. Schober - Gesellschaft für Landschaftsarchitektur mbH, Freising

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten:
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter